

# Freizeitpark statt Spielplatz?

Wählervereinigung „Bürger für Meckenheim“ schlägt Alternative zum Merler Wäldchen vor

e Von JACQUELINE RASCH

7- **MECKENHEIM.** Den Vorstoß  
1- der Fraktion für Bürger, auf  
1- den Erlebnisspielplatz im Mer-  
1- ler Wäldchen zu verzichten, hat  
1- der Meckenheimer Sozialaus-  
b- schuss am Donnerstagabend  
1- mehrheitlich zurückgewiesen  
3- (die Rundschau berichtete).  
3- Jetzt legt Reinhard Diefen-  
1- bach, Vorsitzender der Wäh-  
1- lervereinigung „Bürger für  
1- Meckenheim“, die der Fraktion  
n für Bürger nahe steht, einen  
1- Alternativvorschlag vor: Statt  
1- des Erlebnisspielplatzes denkt  
2 Diefenbach an einen Mecken-  
6) heimer Sport- und Freizeit-  
... park in der Nähe der Neuen  
Mitte.

Die Alternative verlange



Naturspielplatz und fügt sich harmonisch in ein noch größeres Gesamtkonzept ein“, so Diefenbach. Er stellt sich den Sport- und Freizeitpark in direkter Anlehnung an das Schulzentrum vor. Dort gebe es bereits zahlreiche Freizeit- und Sporteinrichtungen wie das Schwimmbad mit Liegewiese, Skateboardbahn, zwei Sportplätze, vier Kleinfeld-

„keine Ab-  
striche,  
sondern  
erfüllt alle  
angestreb-  
ten Ziele in  
Verbin-  
dung mit  
einem  
Wald- und

plätze, Bolzplatz, Tennisplätze und eine vom VfL Meckenheim angelegte Finnbahn. An den Waldabschnitt zwischen den Tennisplätzen und der Schallschutzwand zur Autobahn schließe sich ein Buchenwald an, „der sich hervorragend für die Einrichtung eines Waldspielplatzes eignet“, so Diefenbach. Nur wenige Schritte entfernt sei außerdem der Baumlehrpfad mit Streuobst-Lehrwiese.

## **R** Ihre Meinung? Schreiben Sie uns!

Bonner Rundschau  
Martinsplatz 2a  
53113 Bonn  
bonn@kr-redaktion.de  
Fax: 02 28/98 42 230

General-Anzeiger vom 29.04.2009

## Noch ein Vorschlag

BfM für Waldspielplatz  
nahe den Tennisplätzen

**MECKENHEIM.** Im Streit um den geplanten Spielplatz im Merler Wäldchen stehen sich Gegner und Befürworter nach der jüngsten Entscheidung im Sozialausschuss kompromisslos gegenüber. Nun schlägt die Wählergemeinschaft Bürger für Meckenheim (BfM) einen Alternativstandort für einen Waldspielplatz vor: Ein Buchenwaldstück neben der Finnbahn des VfL Meckenheim, nahe den Tennisplätzen in der Neuen Mitte, sei ideal, auch in Ergänzung der vorhandenen Freizeit- und Sporteinrichtungen. Die BfM nennen ihr Projekt „Meckenheimer Sport- und Freizeitpark“.

Den Vorschlag macht die Wählergemeinschaft „unabhängig von dem Ergebnis der Sitzung des Sozialausschusses“, wie es in der Pressemitteilung heißt. Wie berichtet, bekräftigte der Ausschuss den Beschluss, in dem etwa einen Hektar großen Waldstück in Merlsteinbüchel einen Erlebnisspielplatz einzurichten. Ein Kompromissvorschlag der CDU wurde nur noch von Peter Zachow (SPD) unterstützt. Die FDP lehnt Eingriffe ins Wäldchen grundsätzlich ab. Der Schutzverein Merler Wäldchen erwägt, wie berichtet, eine Klage gegen den Spielplatz. agi